

Dieser Buick wurde so gut restauriert,

BUICK

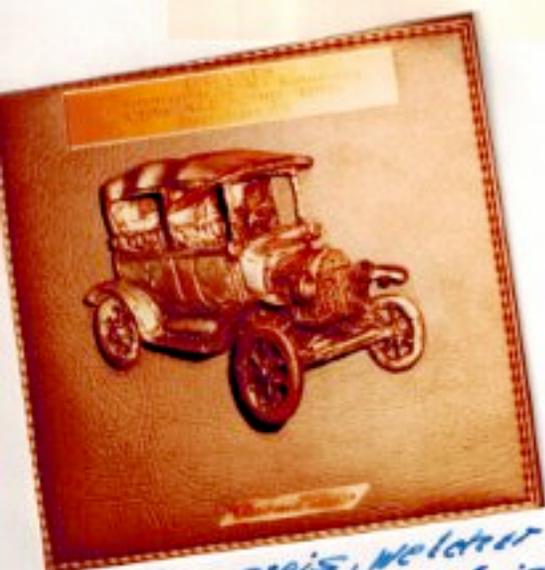
daß wir einen Ehrenpreis erhielten.



Wie bei vielen Automobilfabriken in den USA, war der Chefkonstrukteur kein Amerikaner, denn Dunbar Buick stammte aus Schottland. Seine Lebensgeschichte, ebenso die Produktionsaufnahme des ersten Buick, sind nur mangelhaft dokumentiert, voller Widersprüche und Legenden. Erst im Jahre 1904 wurden die ersten BUICK-Automobile verkauft, welche sich von den zahlreichen Konkurrenten nicht durch besondere technischen Feinessen unterschieden. Es waren gute, zuverlässige und leistungsfähige Erzeugnisse, die den noch heute geltenden guten Ruf der Marke begründeten.

Mangels Kapital mußte sich Buick aus seinem Werk zurückziehen, das von William C. Durant, dem Begründer der General-Motors, übernommen wurde, dem heute größten und mächtigsten Automobil-Konzern. Billig waren die Buickwagen nie, sie fielen nie durch Extravaganzen auf, aber sie hatten jene zurückhaltende Eleganz, welche ihnen noch heute einen Stamm in der oberen Mittelklasse an Kunden in aller Welt einbringt. Das auf dem Foto gezeigte Silberjubiläumsmodell stammt aus dem Jahre 1929.

R. J./Foto: Stejskal



*Der Ehrenpreis, welcher
mir vor dem spanzösischen
Filmfest:*

*„Jean-Claude Brialy“
überreicht wurde.*



Ehrenplakette